

# Editorial



Bild: Daniela Timmermanns

## Liebe Leserinnen und Leser,

auch gegen Ende des Jahres 2006 erreicht Sie diese neue Ausgabe unserer HOSPIZ-ZEITSCHRIFT.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e.V. blickt zurück auf ein ereignisreiches Jahr. Vieles wurde in dem zurückliegenden Jahr für die bundesweite Hospiz- und Palliativlandschaft auf den Weg gebracht. Auf deutliche strukturelle Verbesserungen für Ihre Arbeit im Hospiz- und Palliativbereich können wir dank der zurückliegenden Mitwirkung der Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e.V. in den aktuellen gesetzgebenden Verfahren berechtigt hoffen. Ein neuer Vorstand wurde gewählt und als neue 1. Vorsitzende wünsche ich, Dr. Birgit Weihrauch, Ihnen hier erstmalig, dass eine neue Ausgabe der HOSPIZ-ZEITSCHRIFT Ihnen bei Ihrer Arbeit fachlich und praxisbezogen wieder Hilfe und Stütze sein kann.

Diese neue Ausgabe 30 beschäftigt sich mit dem Thema des Burnout in der Hospiz- und Palliativarbeit. In den beiden Fachartikeln werden Indikatoren zur Feststellung und Hilfe zur Vermeidung des Burnout reflektiert, wobei den Einflüssen von Motivation und Einstellung, auch durch die weiteren Projektartikel, da besondere Bedeutung gegeben wird. Wir hoffen und wünschen, dass, vielleicht mit Hilfe dieser neuen Ausgabe der HOSPIZ-ZEITSCHRIFT, die Burnoutgefahr in Ihrer Einrichtung und/ oder in Ihrem hospizlich-palliativen Wirkungskreis sicher erkannt werden kann und ihr gut vorgebeugt ist.

Es bleibt uns, Ihnen eine gute weihnachtliche Zeit und ein frohes neues Jahr zu wünschen.

Bleiben Sie der Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e.V. auch im kommenden Jahr 2007 gewogen.

Ihre

Dr. Birgit Weihrauch  
für die Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e.V.

Paul Timmermanns  
für den hospiz verlag



Dr. Birgit Weihrauch



Paul Timmermanns